

21272 Egestorf  
Im Schätzendorfe 32  
Tel.: 04175 - 1517  
Fax : 04175 – 1232

[www.WelshBlack.de](http://www.WelshBlack.de)

Datum: 21.09.2010

Protokoll der Jahreshauptversammlung des  
Verband Deutscher Welsh Black Züchter und –Halte e.V.  
am 21.03.2010 in Hannover-Isernhagen

---

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende Olaf Eckert begrüßte um 13.35 Uhr die Anwesenden und stellte die Beschlußfähigkeit fest.  
Es waren 38 Mitglieder, davon 30 stimmberechtigt, anwesend. Er begrüßte insbesondere die neuen Mitglieder.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Versammlung

Das Protokoll der Herbstversammlung vom 01.11.2009 war vor Beginn der Versammlung verteilt worden. Es wurde einstimmig genehmigt.

TOP 3: Bericht des Vorstandes

Bericht von Susanne Maack über die Schwarz-Rot-Gold-Robust in Berlin 2010. Es gab allgemein positive Rückmeldungen über diese gelungene Veranstaltung. Es nahmen 230 Tiere an den Wettbewerben teil, davon waren 37 Welsh Black. Es waren von Welsh Black 3 Färsen-Gruppen, 2 Kuh-Gruppen und 4 Bullen-Gruppen aufgetrieben, dabei waren es schöne einheitliche Gruppen. Die Kosten lagen niedriger als geplant. Uns fehlen noch € 450,00 Startgeld.

Olaf Eckert berichtet von der BDF-Versammlung:

Am 9. Mai 2010 fand die Mitgliederversammlung des BDF in Neuenstein-Aua statt. Vom Welsh Black Verband nahmen Rudolf Michaelis und Olaf Eckert teil. Das ausführliche Protokoll liegt Olaf Eckert vor und kann bei Bedarf bei ihm angefordert werden.

Hier die für den Verband relevanten Punkte:

1. Die Population der Welsh Black Herdbuchtiere in Deutschland lag in 2009 bei 645 Tieren und ist damit um 0,8 % zum Vorjahr gewachsen! Der Anteil beträgt 1 % aller Herdbuchtiere.

2. Die Entwicklung der Zuchttierpreise in 2009 beträgt im Durchschnitt bei Bullen ca. 2.000,00 Euro und bei Färsen ca. 1.200,00 Euro.
3. Der sehr interessante Vortrag von Dr. Stefan Weber befasste sich mit dem Thema „Mutterkuhhaltung - mehr als ein Produktionszweig zur Fleischproduktion“. Untersucht wurde die wirtschaftliche Situation von 12 Mutterkuhbetrieben. Fazit: Ohne die Betriebsprämien wird es eng. Tendenziell sieht Dr. Weber sinkende Betriebsprämien auf uns zukommen, da der Prämientopf gedeckelt ist, durch die neuen EU-Mitglieder aber mehr Antragsteller da sind. Weitere Schwierigkeiten sieht er durch die zunehmende Konkurrenz der aktuell 4.200 Biogasanlagen.
5. Kurz wurde das Standkonzept für die EuroTier vorgestellt. Der Stand entspricht dem alten Konzept des BDF.

#### TOP 4: Bericht des Geschäftsführers

- a) Der Geschäftsführer erläutert die Jahresabrechnung 2009. Durch die Beitragserhöhung betragen die Rücklagen zum 31.12.2009 € 3.074,37.
- b) Der Haushaltsvorschlag 2010 ist um den Zuschuss zur Grünen Woche 2011 in Höhe von € 500,00 zu ergänzen.
- c) In 2009 waren 11 Neuzugänge und 3 Austritte zu verzeichnen. Dadurch beträgt der Mitgliederbestand zum 31.12.2009 88 Mitglieder. Seit dem 01.01.2010 sind weitere 5 Mitglieder eingetreten. Allerdings haben zum 31.12.2010 2 Mitglieder gekündigt.

#### TOP 5: Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Klaus Foth und Andreas Heuer waren wegen Krankheit und Familienfeier nicht anwesend. Der 1. Vorsitzende wurde von Klaus Foth telefonisch über das Ergebnis der Kassenprüfung informiert. Danach war die Kasse ordnungsgemäß geführt. Es wird vorgeschlagen, dem Vorstand und der Geschäftsführung Entlastung zu erteilen.

#### TOP 6: Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführung

Die Entlastung erfolgt - bei Enthaltung des Vorstandes und des Geschäftsführers - einstimmig.

#### TOP 7: Präsentation Satzungsänderungen mit Beschluss über neue Satzung

Olaf Frick stellte die Satzungsänderung vor. Der Entwurf der Satzung war mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung an die Mitglieder verschickt worden. Verschiedene Punkte wurden angesprochen und diskutiert, insbesondere die Anregungen von Boris Biehler. Es sind daher noch verschiedene Änderungen vorzunehmen und bis zur Herbstversammlung zu überarbeiten. Diese Vorgehensweise wurde mit 28 Ja-Stimmen genehmigt.



Konzept durchgeführt. Der Zuschuss von Welsh Black beträgt € 500,00.

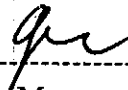
Hans Stucke berichtet über die Einladung nach Dänemark vom 26.06.-27.06.2010. Es handelt sich um einen Gutsbetrieb im Süden von Fünen. Einladungen an Mitglieder werden rechtzeitig erfolgen.

Die World Conference Welsh Black beginnt mit der Anreise der Gäste am 10.08.2012. Das Reiseprogramm wird von Hans Stucke vorgestellt und es wird um Rückmeldungen innerhalb von 14 Tagen gebeten. Die Mitglieder werden aufgefordert, E-Mail-Adressen, Bio-Status und andere Änderungen der Geschäftsstelle zu melden. Fotos an Susanne Maack schicken.

Hans Stucke schließt die Versammlung um 15.50 Uhr.



-----  
Hans Stucke  
Vorstandsvorsitzender  
Datum und Unterschrift



-----  
Klaus Meyer  
Geschäftsführer  
Datum und Unterschrift